

Kunstkritiker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Kunstkritiker*innen arbeiten in den Kunst- und Kulturabteilungen von Rundfunk, Fernsehen und Presse sowie für Kunstjournale und Kunstverlage. Sie berichten über Veranstaltungen im Kunst- und Kulturbereich, hauptsächlich über Ausstellungen, Ausstellungseröffnungen, Theateraufführungen, Performances, Konzerte und dergleichen. Sie besuchen Museen, Galerien und Kunstmessen und halten Kontakt zu Künstler*innen, Kurator*innen, Galerist*innen usw.

In ihren Artikeln besprechen sie die Arbeit von Künstler*innen, Ausstellungskonzepte von Museen oder berichten von Kunstmessen und -events (z. B. Biennale Venedig, Documenta Kassel, Ars Electronica Linz). Kunstkritiker*innen arbeiten in der Regel selbstständig/freiberuflich; oft üben sie zusätzlich zu dieser Tätigkeit noch eine andere Beschäftigung im Kunstbereich aus, z. B. als Kunsthändler*in oder Kurator*in.

Ausbildung

Für den Beruf als Kunstkritiker*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium z. B. in Kunst, Architektur und Design, Publizistik oder Kulturwissenschaften erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Werke der zeitgenössischen Kunst studieren, beschreiben, interpretieren
- Entstehungskontext der Kunstwerke recherchieren und beschreiben
- publizistische Tätigkeiten: Artikel in Fachzeitschriften, Kunstjournalen publizieren, Fachbücher herausgeben
- Kunstmessen, Kunstevents besuchen
- Ausstellungen, Ausstellungseröffnungen (Vernissagen) in Museen, Galerien etc. besuchen, darüber Berichte schreiben
- Konzerte und andere Musikaufführungen, Theateraufführungen besuchen und darüber berichten
- Kontakt zu und Austausch mit Künstler*innen, Kurator*innen, Galerist*innen usw. halten
- Interviews vorbereiten und durchführen
- Tätigkeiten in Auktionshäusern (Auktionen für Gegenwartskunst): Gutachten erstellen, den Wert von Kunstwerken bestimmen, mitunter bei Auktionen mitwirken
- Datenbanken und Archive, Fachbücher und Fachjournale führen

Anforderungen

- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Allgemeinbildung
- gutes Gedächtnis
- Kunstverständnis
- schriftliches Ausdrucksvermögen
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kritikfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Begeisterungsfähigkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft
- interdisziplinäres Denken
- Kreativität
- systematische Arbeitsweise